



# Bürgerliste Wiesbaden

Fraktion Bürgerliste Wiesbaden – Rathaus – 65183 Wiesbaden

Rathausfraktion  
Schloßplatz 6  
Rathaus – 3.Stock / Zi. 308  
65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 - 31 31 60  
Fax: 0611 - 31 69 26

[www.BLW-Fraktion.de](http://www.BLW-Fraktion.de)

E-Mail:  
[BLW-Fraktion@Wiesbaden.de](mailto:BLW-Fraktion@Wiesbaden.de)

Fraktionsvorsitzender:  
Dr. Michael von Poser

Geschäftsführer: K.H. Maierl  
Wiesbaden, 19.09.2011

## **Pressemitteilung:**

**Denkmalschutz wird der Bauaufsicht  
unterstellt**

Die Stadtentwicklungsdezernentin Möricke hat der Fraktion Bürgerliste Wiesbaden mitgeteilt, daß der städtische Denkmalschutz der Bauaufsicht unterstellt werden soll. Begründet wird das mit Synergieeffekten. In unseren Augen ist das eine Herabstufung des Denkmalschutzes ganz im Sinne des Vorgängers von Frau Möricke, des Professors Pös, der sich immer bemüht hat, Kritik seitens dieser Fachbehörde unter der Decke zu halten. (Wir haben den Magistrat durch ein Gerichtsverfahren zwingen müssen, mit Informationen herauszurücken.)

Der Denkmalschutz war bisher sinnvollerweise bei der Stadtplanung angesiedelt. Denn es geht dabei nicht nur um Details bei Genehmigungen, sondern auch um Fragen der Ensemblegerechtigkeit, des Stadtbildes überhaupt. Da geht es auch um Zukunftsplanungen, Rahmenpläne, Vorbereitung von Wettbewerben. Im Hinblick auf die Bewerbung zum Weltkulturerbe müßte der Denkmalschutz gestärkt, nicht geschwächt werden. In diesem Zusammenhang fragen wir auch nach dem vor der Wahl versprochenen Gestaltungs- und Denkmalbeirat. Nach unserer Kenntnis sind die juristischen Grundlagen dafür schon lange erarbeitet. Warum wird er nicht endlich eingerichtet? Es stehen Großprojekte wie Neubau Rhein-Main-Hallen und Umgestaltung des Kurecks an, da ist es unbedingt nötig, daß unabhängige Berater mitwirken, damit nicht weitere Bausünden wie die von Professor Furrer in seinem Gutachten inkriminierten begangen werden.

Nebenbei: Der bestehende Architektenbeirat amtiert inzwischen uneingeschränkt weiter. Er wurde 1996 einberufen und hätte laut Satzung nach jeweils vier Jahren Amtszeit neu besetzt werden müssen. Nach unserer Kenntnis ist eine solche Neubesetzung bisher nicht vorgenommen worden.

Michael von Poser

Christian Bachmann  
FREIE WÄHLER